

**ZA -Archiv Nummer 2311**

**Landtagswahl in Baden-Württemberg 1980**

**März 1980**

Ed. Nr.

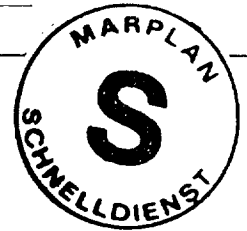
583M

# MARPLAN

Forschungsgesellschaft mbH

Schloßstraße 4, 6050 Offenbach/Main

Tel. 0611/8059-1



Nr. der AL

Projekt-Nr.: 10 707

März 1980

Wir führen zur Zeit hier in Baden-Württemberg eine Untersuchung über ein aktuelles Thema durch und ich möchte Sie bitten, mir hierzu einige Fragen zu beantworten.

F r a g e	A n t w o r t	Sp-Code	Filter
1. Am nächsten Sonntag ist hier in Baden-Württemberg Landtagswahl.  Werden Sie zur Wahl gehen?	ja . . . . . Briefwahl . . . weiß nicht . . . ----- nein . . . . .	10- 1 2 3 ----- 4	    <b>3</b>
2. Welche Partei werden Sie denn am nächsten Sonntag wählen?  Bitte sagen Sie mir die entsprechende Nummer der Liste.  <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;">L I S T E 1</div>	(01) CDU . . . . . (02) SPD . . . . . (03) FDP/DVP . . . . . (04) Die Grünen . . . . . (05) DKP . . . . . (06) NPD . . . . . (07) andere Partei . . . . . ----- weiß nicht/verweigert	11- 1 2 3 4 5 6 7 ----- 8	        <b>4</b>
3. Seit wann sind Sie sich über Ihre Wahlentscheidung im klaren?  - Steht das schon seit langer Zeit fest, oder  - haben Sie sich erst vor kurzem entschieden?	seit langer Zeit . . .  vor kurzem . . . . .	12-  1  2	
4. Wählen Sie immer dieselbe Partei?	ja . . . . . nein . . . . . war bisher nicht wahlberechtigt . . . habe bisher nicht gewählt . . . . .	13- 1 2 3 4	
WEISSES KÄRTCHENSPIEL VORLEGEN  5. Ich habe hier vier Kärtchen mit den Namen der politischen Parteien in Baden-Württemberg. Würden Sie bitte die Kärtchen danach ordnen, wie Ihnen die Parteien gefallen? Ganz oben soll die Partei liegen, die Ihnen am besten gefällt, und als letztes Kärtchen liegt dann die Partei, die Ihnen am wenigsten gefällt.  RANGREIHE LEGEN LASSEN UND PARTEIEN EINTRAGEN	Rangplatz 1 (gefällt am besten)-----  Rangplatz 2 -----  Rangplatz 3 -----  Rangplatz 4 (gefällt am wenigsten)-----	14- CDU 15- SPD 16- FDP/DVP 17- Grüne	

F r a g e	A n t w o r t	Sp-Code	Filter																																																
<p>6. Sind Sie mit dem Spitzenkandidaten Ihrer Partei</p> <p>- eher zufrieden</p> <p>oder</p> <p>- eher unzufrieden?</p>	<p>eher zufrieden . . . . .</p> <p>eher unzufrieden . . . . .</p>	<p>18-</p> <p>1</p> <p>2</p>																																																	
<p>7. Bitte sagen Sie anhand dieser Skala, was Sie von einigen führenden Politikern hier in Baden-Württemberg halten. +5 bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten; -5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.</p> <p>Was halten Sie von . . . ?</p> <div style="text-align: center; border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">L I S T E 2</div> <p>VORLESEN </p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td>Erhard Eppler</td> <td>+5</td><td>+4</td><td>+3</td><td>+2</td><td>+1</td><td>0</td><td>-1</td><td>-2</td><td>-3</td><td>-4</td><td>-5</td> </tr> <tr> <td>Jürgen Morlok</td> <td>+5</td><td>+4</td><td>+3</td><td>+2</td><td>+1</td><td>0</td><td>-1</td><td>-2</td><td>-3</td><td>-4</td><td>-5</td> </tr> <tr> <td>Manfred Rommel</td> <td>+5</td><td>+4</td><td>+3</td><td>+2</td><td>+1</td><td>0</td><td>-1</td><td>-2</td><td>-3</td><td>-4</td><td>-5</td> </tr> <tr> <td>Lothar Späth</td> <td>+5</td><td>+4</td><td>+3</td><td>+2</td><td>+1</td><td>0</td><td>-1</td><td>-2</td><td>-3</td><td>-4</td><td>-5</td> </tr> </table>				Erhard Eppler	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	Jürgen Morlok	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	Manfred Rommel	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	Lothar Späth	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
Erhard Eppler	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5																																								
Jürgen Morlok	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5																																								
Manfred Rommel	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5																																								
Lothar Späth	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5																																								
<p>8. Wie war das eigentlich bei der Landtagswahl 1976:</p> <p>Welche Partei haben Sie damals gewählt?</p> <p>Bitte sagen Sie es mir wieder anhand dieser Liste.</p> <div style="text-align: center; border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin-top: 10px;">L I S T E 3</div>	<p>CDU . . . . .</p> <p>SPD . . . . .</p> <p>FDP/DVP . . . . .</p> <p>DKP . . . . .</p> <p>NPD . . . . .</p> <p>andere Partei . . . . .</p> <p>habe 1976 nicht gewählt</p> <p>war 1976 nicht wahlbe-</p> <p>rechtigt . . . . .</p>	<p>23-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>7</p> <p>8</p>																																																	
<p>9. Sind Sie mit dem, was die CDU-Regierung in Baden-Württemberg bisher geleistet hat eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es mit Hilfe dieser Skala.</p> <p>+5 bedeutet, daß Sie mit der jetzigen Regierung in Baden-Württemberg voll und ganz zufrieden sind. -5 heißt, daß Sie mit dem, was die Regierung bisher geleistet hat, vollständig unzufrieden sind.</p> <div style="text-align: center; border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin-top: 10px;">L I S T E 4</div>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td>+5</td><td>+4</td><td>+3</td><td>+2</td><td>+1</td><td>0</td><td>-1</td><td>-2</td><td>-3</td><td>-4</td><td>-5</td> </tr> </table>	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	<p>24-</p>																																						
+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5																																									
<p>9a. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Oppositions-Parteien in Baden-Württemberg? Bitte sagen Sie es mir zuerst für die SPD:</p> <div style="text-align: center; border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin-top: 10px;">L I S T E 4</div>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td>+5</td><td>+4</td><td>+3</td><td>+2</td><td>+1</td><td>0</td><td>-1</td><td>-2</td><td>-3</td><td>-4</td><td>-5</td> </tr> </table> <p>Und nun für die FDP:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td>+5</td><td>+4</td><td>+3</td><td>+2</td><td>+1</td><td>0</td><td>-1</td><td>-2</td><td>-3</td><td>-4</td><td>-5</td> </tr> </table>	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	<p>25-</p> <p>26-</p>																											
+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5																																									
+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5																																									

F r a g e	A n t w o r t	Sp-Code	Filter
10. Über Kernkraftwerke wird ja viel diskutiert. Was meinen Sie dazu:  - sollen weitere Kernkraftwerke gebaut werden,  - sollen nur die vorhandenen genutzt werden, ohne neue Kernkraftwerke zu bauen  oder  - sollen die vorhandenen Kernkraftwerke still- gelegt werden?	Weitere bauen . . . . .  Vorhandene nutzen, keine neuen . . . . .  Vorhandene stilllegen . . . . .	27-  1  2	

11. Wir haben einige Probleme aufgeschrieben, über die hier in Baden-Württemberg gesprochen wird.

L I S T E 5

Bitte sagen Sie mir für jedes dieser Probleme, ob es bei Ihrer Wahlentscheidung am kommenden Sonntag eine Rolle spielt oder nicht.

	spielt eine Rolle	spielt keine Rolle
A Schulpolitik	28- 1	2
B Kernkraftwerke	29- 1	2
C Umweltschutz	30- 1	2
D Radikalenerlaß	31- 1	2
E Asylrecht für Ausländer	32- 1	2

11a. Und welches dieser Probleme spielt für Ihre Wahl-  
entscheidung die größte Rolle?

EINE NENNUNG

A Schulpolitik . . . . .	33- 1
B Kernkraftwerke . . . . .	2
C Umweltschutz . . . . .	3
D Radikalenerlaß . . . . .	4
E Asylrecht für Ausländer . . . . .	5

12. Die FDP hat sich vor der Wahl nicht festgelegt,  
mit welcher anderen Partei sie am liebsten eine  
Regierung bilden würde. Finden Sie das gut, oder  
finden Sie das nicht gut?

gut . . . . .	34- 1
nicht gut . . . . .	2

13. Halten Sie es für gut, wenn bei der Landtags-  
wahl hier in Baden-Württemberg eine Partei die  
absolute Mehrheit erhält, oder halten Sie das  
nicht für gut?

gut . . . . .	35- 1
nicht gut . . . . .	2

14. Es wird in der letzten Zeit häufig behauptet, daß  
bei Landtagswahlen die Bundespolitik eine immer  
stärkere Rolle spielt.  
Wie ist das bei Ihnen:  
Ist für Ihre Wahlentscheidung wichtiger, was hier  
in Baden-Württemberg geschieht oder was in Bonn  
geschieht?

Baden-Württemberg . . . . .	36- 1
Bonn . . . . .	2

F r a g e	A n t w o r t	Sp-Code	Filter
<p>15. Am kommenden Sonntag kandidieren zum ersten Mal "Die Grünen" für den Landtag. Wenn Sie einmal an die Probleme hier im Land denken, was meinen Sie: Braucht man "Die Grünen" hier in Baden-Württemberg oder braucht man sie nicht?</p>	<p>man braucht "Die Grünen"</p> <p>man braucht "Die Grünen" nicht</p>	<p>37-</p> <p>1</p> <p>2</p>	
<p>16. Was meinen Sie: Werden die Grünen in den Landtag kommen, also mindestens 5% der Stimmen erhalten, oder werden sie nicht in den Landtag kommen?</p>	<p>in den Landtag kommen . . . .</p> <p>nicht in den Landtag kommen .</p>	<p>38-</p> <p>1</p> <p>2</p>	
<p>17. Wen hätten Sie am liebsten als Ministerpräsidenten?</p>	<p>-----</p>	<p>39-</p>	
<p>3. Was glauben Sie persönlich. Wer wird die Landtagswahl am nächsten Sonntag hier in Baden-Württemberg gewinnen?</p>	<p>-----</p>	<p>40-</p>	

S T A T I S T I K

F r a g e	A n t w o r t	Sp-Code	Filter
A. Wieviele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt - ich meine Personen, die hier schlafen und essen. Sie selbst mit eingeschlossen?	A=1 2=2 etc. .... Personen	56-	
<b>INFORMELLE ERMITTLUNG :</b>		57-	
B. Anzahl der Personen im Alter von 18 Jahren und älter:	..... Personen		
C. Geschlecht der Befragungsperson:	männlich weiblich	1 2	
D. Würden Sie mir bitte Ihr Alter angeben?	..... Jahre	59- 60-	
E. Welchen Familienstand haben Sie?	verheiratet ..... ledig ..... geschieden, wenn lebend ..... verwitwet .....	1 2 3 4	
F. Welche Schule haben Sie zuletzt besucht, ich meine, welchen Schulabschluß haben Sie? <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; padding: 2px;">L I S T E S1</div> BITTE KRINGELN	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 /	62-	
G. Sind Sie zur Zeit berufstätig oder waren Sie einmal berufstätig oder was trifft von dieser Liste für Sie zu? <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; padding: 2px;">L I S T E S2</div>  EINE NENNUNG !	zur Zeit voll berufstätig (auch wenn im Familienbetrieb), nicht: Lehrlinge ..... zur Zeit teilweise berufstätig z.B. halbtags, auch wenn im Familienbetrieb, nicht: Lehrlinge ..... zur Zeit in Kurzarbeit ..... vorübergehend arbeitslos ..... zur Zeit nicht berufstätig, war aber früher einmal berufstätig <u>Rentner, Pensionär</u> ..... noch nie berufstätig gewesen ..... z. Zt. in <u>Berufsausbildung</u> als Lehrling ..... z. Zt. in sonstiger <u>Berufsausbildung</u> z.B. Fachschule, Umschulung ..... z. Zt. in <u>Schulbildung</u> auch Universität, Hochschule .....	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0	H      <b>J</b>
H. Zu welcher dieser Berufsgruppen gehören bzw. gehörten Sie? <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; padding: 2px;">L I S T E S3</div>	01/ 02 / 03 / 04/05 / 06 / 07 / 08 / 09/10 /  11/ 12 / 13/14 / 15 / 16 / 17 / 18 /	64- 65-	
J. Sind Sie hier der Haushaltsvorstand oder in welchem Verwandtschaftsverhältnis stehen Sie zum Haushaltsvorstand?	<u>ja, bin selbst Haushaltsvorstand</u> ..... nein, bin Ehepartner (Ehefrau, Ehemann) ..... nein, bin Kind (auch Schwiegertochter, Schwiegersohn) ..... nein, bin Elternteil (auch Schwiegermutter, Schwiegervater) ..... sonstiges .....	1 2 3 4 5	<b>M</b>    K

## STATISTIK II

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
<p>K. Ist der Haushaltsvorstand berufstätig? Was von dieser Liste trifft zu?</p> <p><b>LISTE S2</b></p>	zur Zeit voll berufstätig (auch wenn im Familienbetrieb), nicht: Lehrlinge	67-1	L
	zur Zeit teilweise berufstätig, z.B. halbtags, auch wenn im Familienbetrieb, nicht: Lehrlinge. . . . .	2	
	zur Zeit in Kurzarbeit . . . . .	3	
	vorübergehend arbeitslos . . . . .	4	
	zur Zeit nicht berufstätig, war aber früher einmal berufstätig . . . . .	5	
	Rentner, Pensionär . . . . .	6	M
	noch nie berufstätig gewesen . . . . .	7	
	z. Zt. in Berufsausbildung als Lehrling . . . . .	8	
	z. Zt. in sonstiger Berufsausbildung, z.B. Fachschule, Umschulung . . . . .	9	
	z. Zt. in Schulausbildung auch Universität, Hochschule . . . . .	0	
<p>L. Zu welcher Berufsgruppe gehört bzw. gehörte der Haushaltsvorstand?</p> <p><b>LISTE S3</b></p>	01 / 02 / 03 / 04 / 05 / 06 / 07 / 08 / 09 / 10 /	68-	
	11 / 12 / 13 / 14 / 15 / 16 / 17 / 18 /	69-	
<p>M. Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt Mitglied einer Gewerkschaft?</p> <p>EINE NENNUNG !</p>	ja, selbst . . . . .	70-1	
	ja, nur andere(r) . . . . .	2	
	ja, selbst und andere(r) . . . . .	3	
	nein . . . . .	4	
	weiß nicht . . . . .	5	
<p>N. Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an?</p>	katholisch : . . . . .	71-1	0
	protestantisch/evangelisch . . . . .	2	
	andere . . . . .	3	
	keiner . . . . .	4	
<p>O. Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche? Bitte nennen Sie mir den entsprechenden Buchstaben.</p> <p><b>LISTE S4</b></p>	A . . . . .	72-1	
	B . . . . .	2	
	C . . . . .	3	
	D . . . . .	4	
	E . . . . .	5	
	F . . . . .	6	
<p>P. Viele Leute in der Bundesrepublik neigen längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen.</p> <p>Wie ist das bei Ihnen: neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu?</p> <p>Wenn ja, welcher?</p> <p>EINE NENNUNG !</p>	ja, und zwar der:	73-	Q
	SPD . . . . .	1	
	CDU . . . . .	2	
	CDU/CSU . . . . .	3	
	CSU . . . . .	4	
	FDP . . . . .	5	
	andere . . . . .	6	R
	nein . . . . .	7	
	weiß nicht . . . . .	8	
	verweigert . . . . .	9	
<p>Q. Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengekommen - dieser Partei zu:</p> <p>VORLESEN →</p>	sehr stark . . . . .	74-1	
	ziemlich stark . . . . .	2	
	mäßig . . . . .	3	
	ziemlich schwach . . . . .	4	
	sehr schwach . . . . .	5	

S T A T I S T I K    I I I

F r a g e	A n t w o r t	Sp-Code	Filter						
		75/R							
<div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-bottom: 5px;"> <span>Sp.</span> <span>76</span> <span>77</span> <span>78</span> <span>79</span> <span>80</span> </div> <div>R. Ortskennziffer</div>	<table border="1" style="width: 100%; height: 30px; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 16.6%;"></td> <td style="width: 16.6%;"></td> <td style="width: 16.6%;"></td> <td style="width: 16.6%;"></td> <td style="width: 16.6%;"></td> <td style="width: 16.6%;"></td> </tr> </table>								
<div>S. Nummer der Adressenliste - BITTE AUF 1. SEITE DES FRAGEBOGENS OBERTRAGEN!</div> <div style="text-align: center; margin-top: 10px;">-----</div>									
<p>Die ordnungsgemäße Durchführung des Interviews bei der angegebenen Adresse bestätigt:</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div> Arbeitsort: ----- </div> <div> Interviewer-Nr.: ----- </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div> Datum der Durchführung: ----- </div> <div> ----- (Unterschrift d. Interviewers) </div> </div>									